Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir, im Post-Lokal, Eingang Plautzengasse № 385.

No. 207. Donnerstag, den 5. September 1839.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 3. September 1839.

Die Herren Kaufleute D. M. Zuerherd aus Hamburg, Elten aus Stettin, Herr Professor F. L. Hünefeld aus Greifswalde, log. im engl. Hause. Herr Director Ulrich nebst Gemahlin aus Neuteich, Herr Kaufmann Wiese aus Rostock, log. im Hotel d'Oliva. Frau Posthalter Tetzlaff nebst Fräulein Tochter aus Schöneck, log. im Hotel de Thorn.

AVERTISSEMENTS.

1. Zur Licitation des Dielenzaun-Baues am Hofe der Moheitschen Dienstwohnung in der Böttchergasse, steht

Donnerstag, den 5. k. M. Vormittags 11 Uhr

vor dem Herrn Calculator Rindfleisch auf dem Rathhause Termin an.

Danzig, den 31. August 1839.

Die Bau-Deputation.

2. Der alte, in der Mottlau gegen Domanski, unweit der rothen Brücke liegende Bagger, wird

Donnerstag, den 5. September c. Vormittags 11 Uhr

in der Bau-Calculatur auf dem Rathhause meistbietend verkauft werden.

Danzig, den 31. August 1839.

Die Bau-Deputation.

3. Die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältniße in dem Dorfe Altdorf, Danziger-Kreises, ist im vorschriftsmäßigen Wege erfolgt, und sind dabei nach den gesetzlichen Vorschriften die Grenzen der regulirten Grundstücke localiter definitiv festgestellt worden.

In Gemäßheit des §. 25. der Verordnung vom 30. Juni 1834 wird dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht und werden alle diejenigen unbekannten Theilnehmer, welche ein Interesse bei der Sache zu haben vermeinen, vorgeladen, sich im Termine

den 26. October c. Vormittags 10 Uhr, hier Hundegasse № 348.

einzufinden, dasselbe anzuzeigen, zu bescheinigen und die weitere Verhandlung zu gewärtigen, widrigenfalls sie die Auseinandersetzung bewirktermaaßen gegen sich gelten laßen müßen und selbst im Falle einer Verletzung mit keinen Einwendungen dagegen gehört werden können.

Ernst,

Danzig, den 9. August 1839. Oekonomie-Kommissions-Rath.

Entbindungen.

4. Gestern, 8¾ Uhr Abends, wurde meine liebe Frau Maria, geb. Döring, von einer gesunden Tochter, zwar schwer, doch glücklich entbunden.

Danzig, am 4. September 1839. J. Bonk,

Lehrer der katholischen Freischule.

5. Die heute Morgen 9 Uhr erfolgte schwere jedoch glückliche Entbindung meiner Frau von einem gesunden Knaben, zeigt Freunden und Bekannten hiedurch ergebenst an J. G. Beckmann.

Guteherberge, den 4. September 1839.

Anzeigen.

6. Das in der Brodbänkengasse neben dem englischen Hause wasserwärts gelegene, in völlig baulichem und bewohnbarem Zustande befindliche Grundstück, bestehend in einem Vorder- und Hinterhause, worin sich 9 heizbare Zimmer, Kammern, Böden, Keller, Küche und Hof mit laufendem Wasser befinden, ist zu verkaufen, oder zu Ostern 1840 zu vermiethen. Kauf- und Mieth-Lustige belieben sich Langgasse № 399. zu melden und die Bedingungen des Verkaufs oder der Vermiethung entgegen zu nehmen.

7. **Mitleser** zu verschiedenen auswärt. u. hies. Zeitung., andern Blätt. oder Zeitschrift., können pro 4tes Quartal beitreten Bootsmannsgasse № 1179.

8. 1 Gelaß zu 1—2 Wagen, und 1 Boden zu Rauchfutter und Hafer, der Breitgasse und dem Krahnthor möglichst nahe gelegen, wird sofort zu miethen gesucht durchs Commiss.- und Sped.-Comtoir, Bootsmannsgasse № 1179.

9. Herr Director Joseph Liphard hat die Güte gehabt, unserer Anstalt für den Fonds der Extra-Verpflegung eine Benefiz-Vorstellung zu offeriren, was wir mit Dank erkennen und gerne angenommen haben. Solche wird

Freitag, den 6. d. M.

stattfinden, und es werden die gedruckten Zettel das Nähere über die als vorzüglich bekannten Leistungen anzeigen.

Wir bitten das unserer Anstalt wohlwollende Publikum, auch bei dieser Gelegenheit den guten Zweck durch einen zahlreichen Besuch dieser Vorstellung zu unterstützen.

Dutzend-Billette zum ersten Platz a 3 Rtl., halbe Dutzend a 1 Rtl. 15 Sgr., so wie auch einzelne Billette a 10 Sgr., sind bei dem mitunterzeichneten Vorsteher Feyerabendt im Breitenthore № 1935. zu haben.

Die Vorsteher des städtschen Lazareths.

Richter. Hertz. Focking. Feyerabendt.

10. ## Ausstellung des Kunst-Vereins.

Die dem Stettiner Kunst-Verein gehörenden Bilder, gehen Ende dieser Woche nach dort ab. Es befindet sich darunter das schöne Bild von Rosenfelder in Berlin „Prinz Arthur von Bretagne", welches so wie die übrigen Stettiner Bilder nur noch den 4., 5. u. 6. September ausgestellt ist.

Der Vorstand des Kunst-Vereins.

11. Auf dem Niederfelde ist ein Grundstück mit $1\frac{1}{2}$ Morgen Land zu verkaufen. Tobiasgasse № 1548., oben nähere Nachricht.

12. Ein, ½ Meile von Riesenburg und 2 Meilen von Marienwerder belegenes Gut, von circa 40 Hufen preuß. sehr gutem Boden, günstigem Wiesen-Verhältniß, guten Gebäuden und completten Inventarium, ist eingetretener Umstände wegen, aus freier Hand zu verkaufen, und wenn es gewünscht wird, mit vollem Einschnitt sofort zu übernehmen.

Die Bedingungen erfährt man beim Gutsbesitzer Wagner, auf Rahnenberg bei Riesenburg.



13. Die Kunstgallerie von Automaten auf dem Holzmarkt bleibt noch eine kurze Zeit ausgestellt. Die erste Vorstellung ist um 4 Uhr, die zweite um 6 Uhr, die dritte um 8 Uhr.

Veenstra v. Vliet & Zalm
aus Amsterdam.

(1)

14. Seereise per Dampfschiff.

Das Dampfschiff des Herrn F. W. Johannson in Königsberg „Anna Henriette" von 44 Pferde Kraft, wird

den 5. d. M. Nachmittags

von Neufahrwasser und Zoppot aus, eine Spazierfahrt in See machen, und Passagiere gegen eine billige Vergütigung mitnehmen.

Das Dampfschiff hat eine erste und zweite Kajüte, als auch eine vorzügliche Restauration zur Aufnahme und Bewirthung der Reisenden.

Freitag Nachmittag den 6. d. M. kehrt das Dampfschiff nach Königsberg zurück, und wird Passagiere und Güter zu einer billigen Fracht mitnehmen.

Das Nähere erfährt man bei Ankunft an Bord des Dampfschiffes.

15. Wegen eingetretener Familienverhältnisse soll die einträgliche und sehr vortheilhaft belegene Hofbesitzung № 9. u. 10. in Scharfenberg, eine Meile von Danzig, in einer zusamenhängenden Fläche von 168. culm. Morgen des vorzüglichsten Bodens, mit allen darauf stehenden Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, welche zum Theil ganz neu, theils im besten baulichen Zustande sind, entweder im Ganzen oder in Parcelen, so wie jeder Käufer solche zu haben wünscht, meistbietend verkauft werden. Hierzu wird Dienstag den 24. d. M. in Scharfenberg ein Licitations-Termin abgehalten werden, und ersuche ich die Käufer, sich noch vor dem Termin in meinem Bureau zu Danzig, Hintergasse № 120., einzufinden, um sich mit den Bedingungen bekannt zu machen, welche den Auswärtigen, die sich deshalb in portofreien Briefen zu melden haben, unentgeldlich mitgetheilt werden sollen.

Zernecke, Oekonomie-Commissarius.

16. Ein einspänniger Arbeitswagen wird zu kaufen gesucht, Lastadie № 462.

17. Marmor-, Alabaster-, Gyps-Statüen, Figuren, Vasen, Uhrgehäuse ꝛc., die beschmutzt und vergelbt sind, werden wieder wie neu aufs schönste renovirt, zerbrochene zusammengesetzt, kl. Hosennähergasse № 869., Wasserseite.

18. So eben ging mir eine große Sendung couleurter und schwarzer Seidenzeuge ein, die ich zu äußerst billigen Preisen offerire.

Zugleich erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß Feiertage wegen am 9. und 10. d. M. mein Lager geschlossen bleibt. Fischel, Langgasse.

Vermiethungen.

19. Heil. Geistgasse 938. sind 2 meublirte Zimmer auch einzeln billig zu vermiethen.

20. Hundegasse № 244., an einen einzelnen Geschäftsmann zu vermiethen: die Comtoirgelegenheit parterre, ein getheilter Obersaal mit Bodenkammer zum Verschließen und Kellergelaße, mit der bis in die Hintergasse führenden gewölbten Waarenremise, die aber auch getrennt vermiethet werden kann.

21. Am brausenden Wasser № 1618. ist eine Wohnung zu vermiethen.

22. Langgasse № 531. ist eine meublirte Hangestube mit Nebenkabinet und Bedientenstube zu vermiethen und den 1. October zu beziehen.

Literarische Anzeige.

23. Bei Gebr. Reichenbach in Leipzig ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, **in Danzig Jopengasse № 598, durch L. G. Homann.**

Beth Jacob,

Israelitisches Gebetbuch für häusliche und öffentliche Andacht, bearbeitet nach der gewöhnlichen Ordnung der Gebete von

L. Loevy.

Mit 1 Titelkupfer. Velinpapier.

Preis 20 Sgr. Elegant gebunden mit Goldschnitt 26 Sgr. 3 ₰.

Dieses mit größter Sorgfalt und Vollständigkeit, durchgängige deutsche Gebetbuch, zeichnet sich ebenso durch seine Zweckmäßigkeit, wie durch seine höchst elegante Ausstattung aus.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen

24. **Ersten Damm No. 1112.** ist hochländisch Büchen-Klobenholz pro Klafter a 6 Rthlr 10 Sgr., und fichten 3füßiges Klobenholz a 4 Rthlr 10 Sgr. zu haben.

25. Ein sehr frommer Rapphengst, Engländer, in Preußen gezogen, 6 Jahr alt, 4 Zoll groß, der sich besonders gut zum Einspänner eignet, und als solcher bereits eingefahren ist, steht 1sten Steindamm 380. für den festen Preis von 90 Rthlr zum Verkauf.

26. **Große und kleine leere Kasten** sollen heute Nachmittag 2 Uhr in den langen Buden billig verkauft werden. C. Gudauner aus Tyrol.

27. Eine schöne Doppelflinte steht Johannisgasse № 1318. zu verkaufen.

28. Ein Oelgemälde des berühmten Dichters Opitz, ferner Stückfässer von 12 bis 13 Ohm sind käuflich zu haben Altschottland № 68.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

29. Nothwendiger Verkauf.

Das zur Brauer Friedrich Jacob Stolleschen Concurs-Masse gehö-

rige, auf dem Alten-Schloß unter der Servis-Nummer 1706. und № 1. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 727 Rthl. 21 Sgr. 8 Pf., zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe soll den Zehnten (10.) December 1839
in oder vor dem Artushofe verkauft werden.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

30. Das Grundstück in der Langgasse № 515., bestehend aus 1 Vorderhause nebst Seiten- und Mittel-Gebäude, mit 11 heizbaren Zimmern, Küche, Keller, Boden und 1 Hofraum mit Wasserpumpe, so wie ein Hinterhaus in der Beutlergasse mit 4 heizbaren Zimmern, Stall für 3 Pferde und Wagenremise, soll, auf freiwilliges Verlangen
Dienstag, den 17 September d. J.
im Artushofe versteigert und dem Meistbietenden mit Vorbehalt einer 8tägigen Genehmigungsfrist zugeschlagen werden. Dieses wohnliche Grundstück eignet sich auch seiner Lage wegen zu einem offenen Ladengeschäft. Das eingetragene Pfennigszins-Kapital ist nicht gekündigt, und hat Käufer sich über die Beibehaltung desselben mit dem Creditor zu einigen; der Rest der Kaufgelder ist baar zu erlegen, auch kann diese Baarzahlung ermäßigt werden. Den 1sten November d. J. wird das Grundstück vollständig geräumt. Die Besitzdokumente und nähern Bedingungen können täglich bei mir eingesehen werden. J. T. Engelhard, Auktionator.

Sachen zu verkaufen außerhalb Danzig.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

32. Das, zum Martin und Elisabeth Betkowskischen Nachlasse gehörige zu Zeisgendorf № 19. B. belegene Köthner-Grundstück, bestehend aus 2 Stuben und 1 Garten von 11 Ruthen 6 Fuß Länge, und 11 Ruthen 1 Fuß Breite, abgeschätzt auf 150 Rthl., soll im Wege der freiwilligen Subhastation, im Termine,
den 17. December c.
hierselbst verkauft werden.

Dirschau, den 23. August 1839.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

77. Königl. Oberlandes-Gericht zu Marienwerder.

(Nothwendiger Verkauf.)

Das im Culmer Kreise belegene adliche Gut Rybiniec № 56, landschaftlich taxirt auf 38,510 Rthlr 25 Sgr, zufolge der nebst Hypothekenschein in der Registratur einzusehenden Taxe, soll
am 7. März 1840 Vormittags 11 Uhr
an ordentlicher Gerichtsstätte zum öffentlichen Verkauf gestellt werden.

33. Die zum Nachlasse der Peter und Elenore Schulzschen Eheleute ge-

hörige, zu Langnau № 2. Litt. B. belegene Kathe, nebst den dazu gehörigen 11 □Ruthen Land, abgeschätzt auf 60 Rtl., soll in termino
den 10. Dezember c. Vormittags 11 Uhr
hierselbst im Wege der notwendigen Subhastation verkauft werden.
Dirschau, den 21. August 1839.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Schiffs-Rapport.

Den 30. August angekommen.

N. Moor — Speculator — London — Ballast. P. Lehmann.
G. H. Haverbult — Endragt — Newcastle — Ballast. S. Rehefeldt.
C. Möller — Alvine — Leith — Ordre.
J. J. Wallis — Borussia — Jersey — —
W. Joung — Commandor — Aberdeen — —
J. Allen — Rapid — — —

Gesegelt.

J. Quick — St. Joes — England — Getreide.
J. Grunson — Eberaton — —
C. F. Schmock — Leopoldine — London —
A. F. Schauer — Ober-Präsident Sack — Liverpool — Getreide.
P. F. Nefors — Giraffe — Gent — Holz.
J. R. Brons — Alegonda — Edam —
E. Kohn — Uranus — Bremen —
M. F. Thomas — Dependent — Ems —
C. Scheel — Aurora — Newcastle —
J. G. Schulte — Vr. Antina — Leer —
T. Deetjen — Lucie — Bremen —
A. Harrow — Oack — Leith — Getreide.
J. C. Prehn — Pelenope — Jersey — Getreide.
J. F. Juhr — Hilda — —
W. R. Ramm — Hermes — —
C. B. Lund — Haabet — Elseneur —
R. F. Berntsen — Forsøget — Norwegen —
C. Parnow — Freundschaft — Stettin — div. Güter.
J. J. Petrowsky — Maria — Stettin — mit eingebrachter Ladung.

Wind S. O.

Den 31. August angekommen.

J. J. Greeven — de Vreede — Rotterdam — Ballast. Ordre.
F. Nunn — Dart — London — F. W. Ludwich.
J. Alley — Malson — — Ordre.
J. J. Ramm — Undine — — —
W. Reid — Rosal — — —
W. Levie — William Meatland — London — —
C. Schultz — Leopoldine — — —
C. B. Berndt — Friederika — — —
J. C. Kräft — Ludwig Eduard — — —
J. J. Ohrloff — Wilhelm Eduard — Rotterdam — —
C. J. Wallis — Louise — Yarmouth — —
J. C. Parow — Minerva — Hull — —
M. F. Strey — die Biene — — —

G. Gill — Para Packet — Hull — Ballast. H. Soerman & Soon.
E. Elvrum — Lina — Drontheim (zuletzt von Pillau) Heeringe. Bencke & Co.
J. Hutcheson — Sally — Dundee — Ballast. Gebr. Baum.
J. H. Drews — Apollo — Leith — Ballast. Ordre.
J. F. Schmidt — Maria Louise — Harlingen — Ballast. Ordre.
S. Rasmussen — Aurora — Stavanger — Heeringe. Bencke & Co.
F. Graff — Harmonie — London — Ballast. Ordre.
C. C. Neumann — Lessing — Callais — —
P. Marquardt — Friederika — Cherneß — —

Gesegelt.

Die Königl. Sardinische Corvette Aquila, commandirt von Obrist Chevalier Car. Millelive, nach Carlscrona.
C. Völgert — Hermine — England — Getreide.
J. Wegner — Gode Fredus — London —
N. Boaden — Harmonie — —
J. D. Mesek — Stadt Berlin — Holz.

Wind O. S. O.